



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32



Germanium

Das Allerweltsheilmittel?



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32



Als im Jahre 2000 Roland M. Rupp einen gesundheitlichen Zusammenbruch erlitt und feststellen musste, dass die diagnostische Medizin in vielen Dingen wirklich nur aufgrund von Symptomen und anhand von Checklisten und Empfehlungen der Pharmaindustrie entsprechende Weisungen und Ratschläge erteilen und Medikationen und Kuren empfehlen kann, hat er sich mit dem Gesundheitswesen wie es heute – vorwiegend in Europa – praktiziert wird näher auseinandergesetzt und in den Folgejahren immer wieder neue Produkte und Therapieformen wie physikalische Gefässresonanz, Umstellung des Körpers auf eine basische Ebene, elektrische Stimulation, TENS-Verfahren, Elektromogreduktion oder eben die Wirkungsweise von Germanium geprüft und getestet.

Heute leitet Roland Rupp nebst dem Schweizerischen KMU Verband auch den EGC – Europäischen Gesundheitsclub, ist CEO der Insurtech AG, welche sich mit dem Versicherungswesen und der Ablage medizinischer Daten in der Cloud und Vernetzung entsprechender Stellen befasst und vertreibt aktiv das Gesundheitsarmband „Helo“, welches mit Germanium in 99.9% Reinheit angereichert ist über seine WebSite www.heloglobal.ch



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	6
Was ist Germanium	7
Vorkommen	7
Gewinnung und Herstellung	7
Verwendung.....	8
Elektronik.....	8
Gläser und Fasern	8
Weitere Anwendungsgebiete	8
Germanium in Nahrungsergänzungsmitteln	8
Arzneiliche Verwendung von Germanium.....	8
Physiologie.....	9
Toxizität.....	9
Wechselwirkungen	10
Bioverfügbarkeit und Metabolismus	10
Germanium aus der Sicht der Naturmedizin	11
Heilende Wirkung durch Zufall gefunden?.....	11
Interessierte Kreise forschen seit 40 Jahren.....	11
Was bewirkt organisches Germanium?	11
Anti-Tumor-Wirkung?.....	12
Sauerstoffanreicherung	12
Organisches Germanium als Antioxydans	12
Das Problem der Schwermetallvergiftungen.....	13
Sicheres organisches Germanium?.....	13
In Deutschland verboten	14
Germanium in der Krebstherapie	14
Ist Germanium nun hilfreich oder schädlich?.....	15
5 Dinge, die die meisten Menschen nicht über Organisches Germanium wissen	16
1. Dass es existiert	16
2. Germanium spielt im Körper die gleiche Rolle wie Sauerstoff	16
3. Germanium unterstützt den Körper bei seinen Grundfunktionen.....	16
4. Germanium soll keine Nebenwirkungen haben	17
5. Es ist nicht alles Gold Germanium was glänzt	17
Indikationen	18
Germanium zur Aktivierung der Zirbeldrüse	19
Wie man die gesteigerte Durchblutung dank germanium messen kann	21
Warum die Helo LX Germanium in ihrem Armband hat	22
Videos zu Germanium.....	22
Quellennachweis:	23



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Was ist Germanium

Sucht man im Lexikon nach dem Begriff „Germanium“ findet man folgende Definition:

„Germanium ist ein chemisches Element mit dem Elementsymbol Ge und der Ordnungszahl 32. Im Periodensystem steht es in der 4. Periode und in der 4. Hauptgruppe (Gruppe 14 oder Kohlenstoffgruppe). Es wurde am 6. Februar 1886 erstmals im Mineral Argyrodit nachgewiesen.“

H																	He														
Li	Be											B	C	N	O	F	Ne														
Na	Mg											Al	Si	P	S	Cl	Ar														
K	Ca	Sc											Ti	V	Cr	Mn	Fe	Co	Ni	Cu	Zn	Ga	Ge	As	Se	Br	Kr				
Rb	Sr	Y											Zr	Nb	Mo	Tc	Ru	Rh	Pd	Ag	Cd	In	Sn	Sb	Te	I	Xe				
Cs	Ba	La	Ce	Pr	Nd	Pm	Sm	Eu	Gd	Tb	Dy	Ho	Er	Tm	Yb	Lu	Hf	Ta	W	Re	Os	Ir	Pt	Au	Hg	Tl	Pb	Bi	Po	At	Rn
Fr	Ra	Ac	Th	Pa	U	Np	Pu	Am	Cm	Bk	Cf	Es	Fm	Md	No	Lr	Rf	Db	Sg	Bh	Hs	Mt	Ds	Rg	Cn	Nh	Fl	Mc	Lv	Ts	Og
Alkalimetalle		Erdbalkenmetalle		Lanthanoide				Actinoide				Übergangsmetalle						Metalle		Halbmetalle		Nichtmetalle		Halogene		Edelgase		Chemie unbekannt			

Vorkommen

Germanium ist weit verbreitet, kommt aber nur in sehr geringen Konzentrationen vor; meistens als Begleiter in Kupfer- und Zinkerzen gefunden. Einige Pflanzen reichern Germanium an. Diese Eigenschaft führt zu einigen sehr umstrittenen Thesen bezüglich der Physiologie von Pflanzen („pflanzlicher Abwehr-Stoff gegen Viren“), die letztlich auch zu Anwendungen in der Homöopathie führen.

Gewinnung und Herstellung

Laut USGS - United States Geological Survey lag die Jahresproduktion 2014 bei geschätzten 165 t, davon alleine 120 t in China. Der Preis für 1 kg Germanium betrug 2014 ca. 1.900 USD.



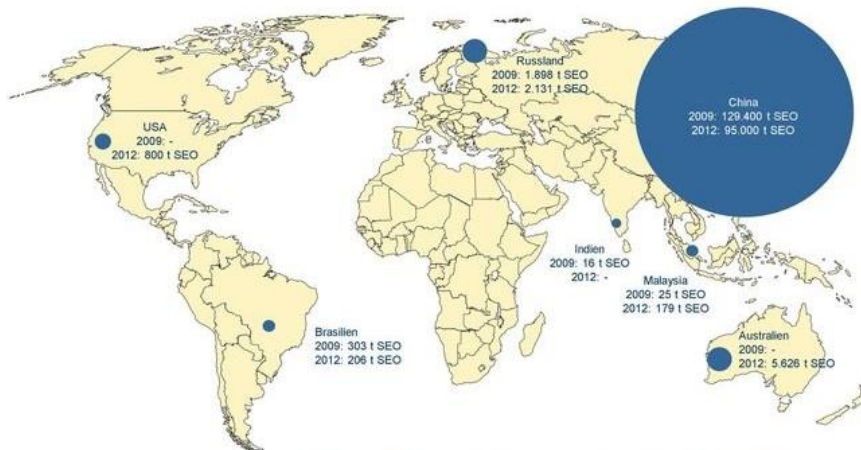
VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Seltene Erden: Bergwerksförderung bzw. Produktion



Produktion 2009: ca. 131.642 t SEO **China: 98,3 %, Russland: 1,4 %, Brasilien 0,2 %**

Produktion 2012: ca. 104.000 t SEO **China: 91,4 %, Australien 5,4 %, Russland 2,0 %, USA 0,8 %**

Verwendung

Elektronik

Als Halbleiter war es das führende Material in der Elektronik, vor allem zur Herstellung von Dioden und Transistoren, bis es vom Silizium verdrängt wurde. Anwendungen finden sich heute in der Hochfrequenztechnik und Detektortechnologie (z. B. als Röntgendetektor). Aber auch für Solarzellen wird Germanium als Trägermaterial verwendet.

Gläser und Fasern

Seine zweite Hauptanwendung findet es in der Infraroptik in Form von Fenstern und Linsen-Systemen aus poly- oder monokristallinem Germanium sowie optischen Gläsern mit Infrarotdurchlässigkeit, so genannten Chalkogenidgläsern. Einsatzgebiete hierfür sind unter anderem militärische und zivile Nachtsichtgeräte sowie Wärmebildkameras.

Weitere Anwendungsgebiete

In der Polyesterchemie kommt Germaniumdioxid als Katalysator bei der Herstellung von bestimmten Polyesterfasern und -granulaten zum Einsatz, speziell für recyclingfähige PET-Flaschen. Aber auch in der *Nuklearmedizin und Kerntechnik* wird Germanium verwendet oder als Quelle zur Detektorkalibration bei der Positronen-Emissions-Tomographie eingesetzt. Als hochreiner Einkristall wird Germanium auch als Strahlendetektor eingesetzt.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Germanium in Nahrungsergänzungsmitteln

Die Substanz Bis(carboxyethyl)germaniumsesequioxid (Ge-132) ist als Nahrungsergänzungsmittel zur Anwendung bei einer Reihe von Erkrankungen einschließlich Krebs, chronischem Müdigkeitssyndrom, Immunschwäche, AIDS, Bluthochdruck, Arthritis und Lebensmittelallergien angepriesen worden. Positive Wirkungen auf den Krankheitsverlauf wurden bisher wissenschaftlich nicht nachgewiesen.

Gemäß der europäischen Richtlinie 2002/46/EG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Nahrungsergänzungsmittel soll Germanium nicht in Nahrungsergänzungsmitteln verwendet werden. In vielen Ländern der EU, die ihre nationalen Rechtsvorschriften bereits angeglichen haben, so auch Deutschland und Österreich, ist daher der Zusatz von Germanium als Mineralstoffquelle in Nahrungsergänzungsmitteln nicht erlaubt.

Die zuständigen Behörden warnen ausdrücklich vor dem Verzehr von Ge-132, da schwere Gesundheitsschäden und Todesfälle nicht auszuschließen sind.

Arzneiliche Verwendung von Germanium

Eine therapeutische Wirksamkeit der antineoplastischen Substanz Spirogermanium bei Krebserkrankungen wurde nicht nachgewiesen. Zugelassene Fertigarzneimittel mit dem Wirkstoff Spirogermanium gibt es nicht. In Deutschland gelten germaniumhaltige Arzneimittelanfertigungen (Rezepturen), abgesehen von homöopathischen Verdünnungen ab D4, als bedenklich. Ihre Herstellung und ihre Abgabe sind daher verboten. Germanium metallicum gibt es in Form homöopathischer Arzneimittel. Als Bestandteil homöopathischer Zubereitungen wird di-Kalium-Germanium-citrat-lactat beschrieben.

Physiologie



Der höchste Anteil von
organischem Germanium
ist in Ginseng enthalten!

Germanium und seine Verbindungen weisen eine relative geringe Toxizität auf. Spuren von Germanium sind in den folgenden Nahrungsmitteln enthalten: Bohnen, Tomatensaft, Austern, Thunfisch und Knoblauch. Es ist nach dem Stand der Wissenschaft kein essentielles Spurenelement. Es ist keine biologische Funktion für Germanium bekannt. Ein möglicher Einfluss auf den Kohlenhydrat-Metabolismus wurde diskutiert. Es sind keine Germanium-Mangelkrankungen bekannt.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Toxizität

Vergiftungen mit Germanium bei Menschen traten bisher nur nach der Einnahme von anorganischen Germaniumverbindungen als Nahrungsergänzungsmittel auf. Erste Symptome sind dabei Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust, Erschöpfungszustände und Muskelschwäche. Darauf folgen Funktionsstörungen der Niere, bis hin zum Nierenversagen, das für den Patienten letal sein kann. Periphere Neuropathie als Folgeerkrankung sind ebenfalls berichtet.

Vorübergehende neurotoxische Nebenwirkungen bei der Einnahme von Spirogermanium in klinischen Studien werden berichtet. Spirogermanium wurde in den 1980er Jahren als Cytostatikum getestet. Daten aus Studien an gesunden freiwilligen Probanden sind nicht verfügbar.

Aus Tierversuchen weiß man, dass Germanium eine geringe akute orale Toxizität hat. Die Symptome einer akuten Vergiftung mit großen Dosen von Germaniumverbindungen beinhalten:

- Erweiterung der Blutgefäße (Arteriectasie)
- Ptosis
- Zyanose
- Tremor

Letztlich führt Atemlähmung zum Tod der Versuchstiere. Symptome einer chronischen bzw. subchronischen Vergiftung mit anorganischen Germaniumverbindungen sind:

- Gewichtsverlust
- Organveränderungen (Masse der Organe)
- Progressive Neuropathie
- Nierenschäden

Organische Germaniumverbindungen zeigten eine geringere Giftigkeit, führten jedoch bei den Versuchstieren zu Gewichtsverlust und einer Abnahme der Anzahl der roten Blutkörperchen. Über die fruchtschädigende Wirkung von Germanium liegen nur wenige Daten vor. Natriumgermanat wurde in Ratten als nicht krebserregend getestet.

Der Mechanismus der Toxizität von Germanium ist noch nicht vollständig geklärt. Spezifische pathologische Effekte an den Mitochondrien von Nieren- und Nervenzellen wurden jedoch beobachtet.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Wechselwirkungen

Es wird ebenfalls diskutiert, ob Germanium evtl. Wechselwirkungen mit Silicium im Knochen-Metabolismus zeigt. Es kann die Wirkung von Diuretika blockieren und die Aktivität einer Reihe von Enzymen herabsetzen bzw. blockieren, wie beispielsweise Dehydrogenasen. Im Tierversuch zeigen Mäuse eine erhöhte Hexabarbital-induzierte Schlafdauer, wenn sie zusätzlich mit Germaniumverbindungen behandelt wurden. Dies lässt darauf schließen, dass die Cytochrom-P450-Aktivität ebenfalls eingeschränkt wird. Es gibt Berichte über organische Germaniumverbindungen, welche das Entgiftungsenzym Glutathion-S-Transferase blockieren.

BIOVERFÜGBARKEIT UND METABOLISMUS

Germanium wird bei oraler Aufnahme sehr leicht vom Körper aufgenommen. Es verteilt sich dabei über das gesamte Körpergewebe, vornehmlich in den Nieren und der Schilddrüse. Organogermane akkumulieren dabei im Gegensatz zu anorganischen Germaniumverbindungen nicht im menschlichen Körper. Allerdings gibt es nur wenige Studien über den Germanium-Metabolismus.

Es wird im Wesentlichen über den Urin ausgeschieden. Ausscheidung über Galle und Fäzes findet ebenso statt.





VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

GERMANIUM AUS DER SICHT DER NATURMEDIZIN

In der Öffentlichkeit kennt kaum jemand Germanium, obwohl organisches Germanium schon seit über 30 Jahren zur Behandlung unterschiedlichster Krankheiten eingesetzt wird - mit Forschungsergebnissen, die aufhorchen lassen. Im Jahr 1945 gründete Dr. Kazuhiko Asai in Japan eine Stiftung für Kohleforschung. Bei der Analyse der Kohle stellte sich heraus, dass in ihr Germanium enthalten ist, hauptsächlich in ihrem Holzanteil, dem Vitrit.

HEILENDE WIRKUNG DURCH ZUFALL GEFUNDEN?

Als Dr. Asai durch einen Bericht über die Besonderheit von Germanium aufmerksam wurde, begann er intensiv an diesem Element zu forschen.

Die Halbleitereigenschaft von Germanium brachte Dr. Asai auf die Idee, dass Germanium eine heilende Wirkung haben könnte. Er dachte dabei insbesondere an die Entwässerung, bei der toxische Wasserstoffionen aus dem Körper ausgeschieden werden.

Von dieser Vision beflügelt, machte sich die Asai-Gruppe an die schwierige Aufgabe, extrahiertes anorganisches Germanium in eine organische Form zu bringen, um es für die Biochemie und damit für den lebendigen Körper brauchbar zu machen.

Nach zehn Jahren harter Arbeit, im November 1967, gelang endlich die synthetische Herstellung einer wasserlöslichen organischen Germaniumverbindung, dem Carboxyethylgermanium- Sesquioxid ($(\text{GeCH}_2 \text{CH}_2\text{COOH})_2\text{O}_3$).

Dieses organische Germanium hat eine netzähnliche Struktur, bei der Sauerstoff-Atome an ein Germanium-Atom gebunden sind.

Das Germanium-Atom hat vier austauschbare Elektronen, drei davon binden sich abwechselnd an ein Sauerstoff-Atom, das vierte ist ein freies Radikal. Die Sauerstoffatome verbinden sich abwechselnd mit dem Germanium-Atom zu einem schönen geometrischen Muster.

INTERESSIERTE KREISE FORSCHEN SEIT 40 JAHREN

Seit dieser gelungenen synthetischen Herstellung von organischem Germanium wird intensiv an dieser Substanz in der Biochemie, Neurochemie, Pathologie, Pharmakologie, Onkologie und Immunologie geforscht.

Zahlreiche Forschungsergebnisse bestätigten eine erstaunliche Wirkung von Germanium.

Neben dem Carboxyethylgermanium-Sesquioxid Ge-132 gibt es noch zwei weitere organische Germaniumverbindungen, das Sanumgerman (chem. Bezeichnung: Germaniumzitratlaktat) und Spirigermanium.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

WAS BEWIRKT ORGANISCHES GERMANIUM?

Unser Immunsystem schützt uns vor krankheitserregenden Bakterien, Viren, Pilzen, Protozoen und toxischen Chemikalien sowie Schwermetallen.

Unsere körperliche Immunität verdanken wir dem diffizilen Zusammenspiel verschiedener spezialisierter Zellen und Organe, das hormonell vom endokrinen System gesteuert wird und geistig beeinflusst werden kann.

Org. Germanium stimuliert anscheinend das Immunsystem und bringt seine verschiedenen Komponenten ins Gleichgewicht.

In dem US-Patent Nr. 4.473.581 mit dem Titel "Organogermanium Induction of Interferon Production" aus dem Jahre 1984 werden die immunisierenden Eigenschaften von organischem Germanium (Ge-132) bei Mäusen und Menschen die Produktion von Interferon anregt, das gegen Viren und Krebs wirkt.

Gleichzeitig aktiviert Ge-132 die ruhenden Makrophagen, die Antigene umspülen und "auffressen". Die Verabreichung von Sanumgerman bei Mäusen steigert - je nach Dosis - die zytolytische Wirkung der natürlichen Killerzellen.

Frühestens am 2. Tag nahm diese auflösende Wirkung zu, erreichte ungefähr am 4. Tag ihren Höhepunkt und war nach 6 bis 8 Tagen wieder normal. Bei den mit organischem Germanium behandelten Mäusen betrug die Zytolysewirkung 27 bis 33%, bei den unbehandelten dagegen nur 10%.

ANTI-TUMOR-WIRKUNG?

Die Wissenschaftler Suzuki, Brtkiewicz und Pollard kamen bei ihren Forschungen zu der Annahme, dass das von Ge132 stimulierte Immunsystem gegen einige Krebsarten wirken könnte.

Germanium scheint indirekt eine Anti-Tumorwirkung zu haben, indem es T-Zellen dazu anregt, zirkulierende Lymphokine (wahrscheinlich Gammainterferon) zu produzieren.

Die Lymphokine wiederum aktivieren die ruhenden Makrophagen, die schließlich das Wachstum von Tumoren unterdrücken.

All diese Forschungsergebnisse weisen darauf hin, dass org. Germanium unser Immunsystem von Grund auf stärkt, ins Gleichgewicht bringt und so auf natürliche Weise die Gesundheit unterstützen.





VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

SAUERSTOFFANREICHERUNG

Sauerstoff ist für uns eine lebenswichtige Substanz. Wir benötigen ihn für unseren Stoffwechsel, für die Verdauung und Resorption unserer Nahrung und zur Entgiftung von schädlichen Stoffen.

Wenn die Zellen nicht ausreichend mit Sauerstoff versorgt werden, können sie ihre normalen Stoffwechselfunktionen nicht aufrechterhalten. Das kann zu Zelldegeneration und Krebs führen.

Außerdem fördert ein anaerobes Umfeld in unserem Körper das Wachstum einer pathogenen Mikroflora, wie z.B. Candida. Ein Sauerstoffdefizit in unserem Körper entsteht durch Faktoren wie Stress, Schlaf- und Bewegungsmangel und falsche Ernährung.

Bei der Verbrennung der Nahrung entstehen Kohlendioxyd und positive Wasserstoffionen. Das Kohlendioxyd wird ausgeatmet und die H⁺-Ionen verbinden sich mit Sauerstoff zu Wasser und können durch Urin und Schweiß ausgeschieden werden.

Wenn wir zu wenig Sauerstoff im Blut haben, führt das zu einer Anhäufung von H⁺-Ionen, die Zellen zerstören und Gewebeschäden verursachen können.

Die Sauerstoffatome des organischen Germaniums verbinden sich mit H⁺-Ionen und könnten dadurch das Blut entgiften.

Organisches Germanium ist ein ausgezeichneter Elektroakzeptor, der während des oxidativen Stoffwechsels als e-Abfluss dient und dadurch die Energieproduktion des Körpers unterstützt.

Indem organisches Germanium den Körper mit Sauerstoff anreichert, schützt es möglicherweise vor Kohlendioxid-Vergiftung und Schlaganfall.

Je mehr Sauerstoff dem Körper zur Verfügung steht, desto besser ist die Durchblutung aller Organe, da O₂ die Viskosität (Zähfluss) des Blutes reduziert. Dieses Phänomen könnte den Ersatz von Germanium bei der Raynaud-Krankheit und verschiedener Augenkrankheiten erklären.

Der Naturarzt Jan de Vries verwendet seit Jahren organisches Germanium für die Therapie von multipler Sklerose. Er schreibt darüber:

"Es kann eine unglaubliche Besserung im Zustand des Patienten bewirken. Das Immunsystem benötigt Sauerstoff, um den Körner vor schädlichen Eindringlingen zu schützen, denn die phagozytierenden weißen Blutkörperchen vernichten die Fremdstoffe mit einer Dosis giftigen Peroxyd".

ORGANISCHES GERMANIUM ALS ANTIOXYDANS

Während des Stoffwechsels entstehen giftige Sauerstoffverbindungen wie Wasserstoffperoxyradikale und Singulett-Sauerstoff. Man vermutet, dass diese Sauerstoffarten für Zelldegeneration und verschiedener Krankheiten verantwortlich sind.

Sie besitzen ein ungepaartes Elektron und sind dadurch sehr instabil, reaktiv und schädlich für die Zellen.

Am Institut für Physiologische Chemie der Universität Hannover wurden Experimente durchgeführt, welche die Wirkung organischer Germaniumverbindungen auf das Glutathionenzym-System und die Peroxydase bei Ratten untersuchten. Die Versuchsergebnisse weisen darauf hin, dass organisches Germanium bekannte Antioxydanzien, wie Peroxydase und Katalase, aktiviert und dadurch die Antioxydation - die Auflösung von toxischen Sauerstoffarten - unterstützt.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

DAS PROBLEM DER SCHWERMETALLVERGIFTUNGEN

Durch die Umweltverschmutzung sind wir immer höheren Belastungen ausgesetzt, so nehmen wir viele Giftstoffe durch Atmung und Ernährung auf - ohne es zu merken. Schwermetalle wie Blei, Quecksilber und Cadmium lagern sich in unserem Körper ab und verursachen Störungen, die zu schweren Krankheiten führen können.

Eine Quecksilbervergiftung zeigt sich durch Symptome wie Kopfschmerzen, Gliederzittern, Brennen, Druck am Herzen und anderen Organen. Quecksilbervergiftungen werden hauptsächlich durch Zahnfüllungen mit Amalgam ausgelöst.

Dr. Asai untersuchte bei Ratten die Wirkung von Ge-132 auf Quecksilber- und Cadmiumvergiftungen. Dabei entdeckte er, dass organisches Germanium vor Vergiftungssymptomen schützt indem es die Schwermetalle an sich bindet.

Schwermetalle lagern sich als positive Ionen im Körper ab, diese verfangen sich anscheinend im Netzwerk der negativen Sauerstoffionen einer organischen Germaniumverbindung und werden mit diesen ausgeschieden.

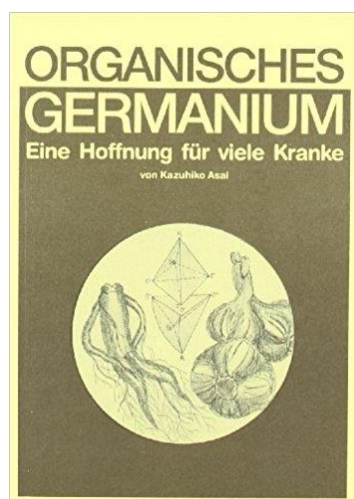
SICHERES ORGANISCHES GERMANIUM?

Die drei genannten organischen Germaniumverbindungen Ge-132, Sanumgerman und Spirogerman wurden durch verschiedenste langwierige Testreihen gründlich auf ihre Toxizität untersucht.

Dabei stellte sich heraus, dass Spirogerman eine vorübergehende Nervosität auslöst. Spirogerman wurde als Medikament entwickelt, während Ge132 und Sanumgerman in Amerika bisher den Nahrungsergänzungsmitteln zugeordnet werden.

Seit einigen Jahren wird organisches Germanium an amerikanischen Krebs- und Aids - Kliniken bei medizinischen Behandlungen angewendet. In Japan gibt es Kliniken, die sich ausschließlich auf die Germanium-Therapie in Kombination mit Diät und Entspannung spezialisiert haben.

In einigen europäischen Krebs- und Aids-Kliniken, die sich ausschließlich auf die Germanium-Therapie in Kombination mit Diät und Entspannung spezialisiert haben. In einigen europäischen Ländern ist organisches Germanium für seine Wirkung bekannt und wird von Ärzten verschrieben.



Das Taschenbuch

„Organisches Germanium. Eine Hoffnung für viele Kranke.“

von Kazuhiko Asai ist überall im Buchhandel erhältlich.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

IN DEUTSCHLAND VERBOTEN

Wie kommt es, dass die therapeutische Anwendung von organischem Germanium, trotz all seiner positiven Eigenschaften, in Deutschland verboten ist? Warum ist organisches Germanium bei uns weitgehend unbekannt? Liegt es vielleicht gerade daran, dass es sich so positiv auf den Organismus auswirkt, dass es anscheinend keine Nebenwirkungen hat und noch dazu, im Vergleich zu anderen Medikamenten, relativ günstig ist?

Was ist mit dem großen Geschäft mit der Krankheit? Für wen ist diese so einfache und doch vielseitige Substanz eine Bedrohung?

Fragen Sie dazu Ihren Arzt oder Apotheker, die Pharmaindustrie oder unsere Gesundheitsminister.

GERMANIUM IN DER KREBSTHERAPIE

Was macht Germanium gerade in der Krebstherapie noch so interessant?

Dr. Asai schreibt über die Quelle allen Lebens, den Sauerstoff: „Wiederum, bedenkt man die Tatsache, daß Sauerstoff die Quelle allen Lebens ist, so wird die schädliche Wirkung von Sauerstoffmangel umso verständlicher. Der international berühmte deutsche Wissenschaftler Dr. Otto Warburg stellt in seiner These über Krebs klar heraus, daß das Wachstum von Krebszellen primär dem Sauerstoff-Defizit der Zellen zuzuschreiben ist. Da die normalen gesunden Zellen aerobisch sind, ändert ungenügende Versorgung mit Sauerstoff die Struktur dieser Zellen, die eine Reihe anormaler Reaktionen entwickeln, um unter den veränderten Bedingungen zu überleben. Die Zellen beginnen zu entarten und werden dann anaerobisch. Die Kerne der so veränderten Zellen sind genaue Repliken der Kerne maligner Krebszellen.“

Es gibt Hinweise, daß das Germanium von Pflanzen verwendet wird, um ihre Mikro-zirkulation zu erhalten. Das Prinzip, metallische Halbleiter zu integrieren, die antiseptisch wirkend den Bestand des Organismus sichern, ist beim synthetisch hergestellten, organischen Germanium kaum zu übertreffend optimiert worden. Im Gegensatz zur Pflanze lagert der menschliche Organismus das organische Germanium nicht ein, sondern scheidet es nach etwa zwanzig Stunden mitsamt der eingefangenen Radikale, Gifte, Krebszellen und anderer Schadstoffe ohne jegliche Nebenwirkung über die Niere aus.

Ein Krebsgeschwulst ist an der Oberfläche übertrieben positiv geladen. Kommt organisches Germanium in hoher Menge angeschwommen, entfernt dieses mit seiner hohen negativen Ladung positiv geladene Ionen von der Krebswand und destabilisiert es bioelektrisch, bis sie zerfällt. Nun entsteht das Problem der Entfernung großer Mengen Zellreste. Die auffällige metastasen-unterdrückende Wirkung von organischem Germanium wird in seinen bioelektrischen Eigenschaften vermutet: Das Blut wird hochviskös und wandernde Krebszellen haben keine Chance sich irgendwo festzusetzen. Geraten sie in die feinsten Kapillargefäße und Lymphe, werden sie ohnehin im germanium-getränkten Milieu erledigt. Im Besonderen Organe, die naturgemäß stark durchblutet werden, profitieren von einer Therapie mit organischem Germanium.



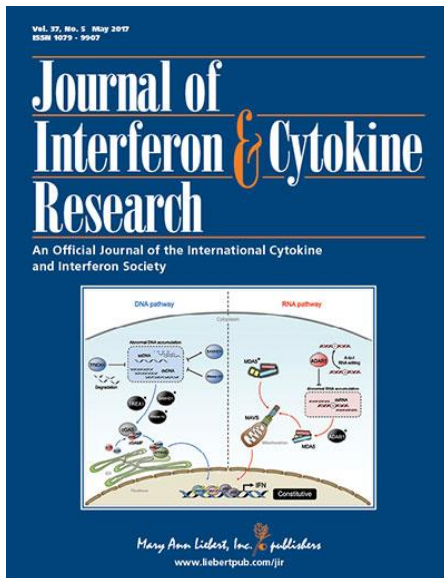
VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

IST GERMANIUM NUN HILFREICH ODER SCHÄDLICH?



Anlässlich einer Studie, welche im „Journal of Interferon Research“, publiziert wurde, wurde festgestellt: "Germanium stellt die normale Funktion der T-Zellen wieder her, B-Lymphozyten, natürliche Killerzellen Aktivität, ebenfalls die Menge an antikörper- formierenden Zellen. Germanium hat einzigartige physiologische Eigenschaften ohne bedeutende Nebenwirkungen. Germanium ist in der Lage überzählige Positive Ionen zu entfernen und durch negative zu ersetzen. Das Germanium Atom hat 32 Elektronen und 4 davon bewegen sich unständig an der Aussenseite des Kerns. Diese vier Elektronen sind neg. geladene Träger. Nähert sich eine fremde Substanz, so wird eine dieser 4 Elektronen abgestossen, sofern die Temperatur über 32 Grad ist. Einmal mit der menschlichen Haut in Kontakt werden die Millionen von Germanium Atome, die pos. geladenen Elektronen anziehen und umwandeln. Germanium ist ebenfalls in der Lage einen hohen Prozentsatz an Infrarot abgeben zwischen 4 und 14 micron. Der menschliche Körper gibt 9 micron ab, so dass Germanium diese Bandbreite abdeckt, so dass die Wassermoleküle im Körper in Resonanz gehen und die Durchblutung verbessert wird. alle Organe werden durch Infrarot gestärkt und eine deutliche Verbesserung des allgemeinen Zustandes tritt ein.

Obwohl es eine extrem geringe Giftigkeit aufweist, warnen die meisten Gesundheitsämter weltweit aber vor der Einnahme von Germanium. Dies ohne wissenschaftlich belegte Begründung sondern auf Empfehlung der Pharmaindustrie.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

5 DINGE, DIE DIE MEISTEN MENSCHEN NICHT ÜBER ORGANISCHES GERMANIUM WISSEN

„Wenn ein Arzt hinter dem Sarg eines Patienten geht, folgt manchmal tatsächlich die Ursache der Wirkung.“

Voltaire, französischer Autor (1694-1778)

1. DASS ES EXISTIERT ...

Die meisten Menschen wissen gar nichts von organischem Germanium noch von seinen positiven Eigenschaften.

Doch was ist überhaupt organisches Germanium?

Im Jahre 1886 entdeckte der deutsche Chemiker Clemens Winkler bei der Analyse von Silbererz eine unbekannte Substanz, und er nannte sie – seinem Heimatland zu Ehren – Germanium.

Gegen Ende des Jahres 1945 gründete der japanische Bergbauingenieur Dr. Kazuhiko Asai in Japan eine Stiftung für Kohleforschung.

Bei der Analyse der Kohle stellte sich heraus, dass in ihr Germanium enthalten war, hauptsächlich in ihrem Holzanteil, dem Vitrit sowie in den heimischen Heilpflanzen und Heilquellen!

Dr. Asai führte Germanium mit einem Selbstversuch in die Alternativmedizin ein.

In den 1960-Jahren war er schwerer an Polyarthritits bzw. Gelenkrheumatismus erkrankt. Medikamente und sonstige alternative Heilverfahren hatten sein Leben nicht verbessern können. Rein intuitiv behandelte sich Dr. Asai dann selbst mit organischem Germanium.

Im Laufe der ersten zehn Tage veränderte sich nichts und sein Zustand blieb unverändert schlecht, danach besserte er sich aber sukzessiv mit der Dauer der Anwendung.

Seine Schmerzen schwanden, und die Gelenke wurden zunehmend mobiler und frei von Beschwerden!

2. GERMANIUM SPIELT IM KÖRPER DIE GLEICHE ROLLE WIE SAUERSTOFF

Dr. Asais These besagt, dass organisches Germanium die gleiche Rolle im Körper spielt wie Sauerstoff und darüber hinaus sogar die Sauerstoffversorgung des Körpers steigert! Es besteht ein Zusammenhang zwischen der Sauerstoffversorgung, der Blutviskosität und der Durchblutung. Je mehr Sauerstoff dem Körper zur Verfügung steht, desto mehr nimmt die Blutviskosität (die „Dicke“ des Blutes) ab, und die Durchblutung aller Organe wird verbessert. Germanium besitzt eine stimulierende Wirkung auf das Immunsystem. U.a. vermehrt es die Produktion von Gamma-Interferon. Das bedeutet, dass es die Ausnutzung von Sauerstoff durch die Zellen erhöht, wodurch sich der Zustand kranker Gewebe und Organe verbessern kann!



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

3. GERMANIUM UNTERSTÜTZT DEN KÖRPER BEI SEINEN GRUNDFUNKTIONEN

Organisches Germanium unterstützt den Körper bei seinen physiologischen Grundfunktionen und hilft, diese zu stabilisieren und zu normalisieren. So vermag Germanium insbesondere krankhaft erhöhten Blutdruck auf gesunde Werte zu senken (jedoch nicht tiefer). Ferner kann organisches Germanium als Blutverdünner dienen, wodurch es die Durchblutung verbessert. Es eignet sich daher bspw. hervorragend zur besseren Durchblutung von „Raucherbeinen“. Aber es minimiert auch das Risiko eines Herzinfarktes oder Hirnblutungen bei Risikopatienten. Darüber hinaus beeinflusst es auch die Endorphine als körpereigene Substanzen gegen Schmerz, wodurch es eine schmerzlindernde Wirkung erhält und die Wirksamkeit anderer schmerzlindernder Medikamente noch verstärkt. Es entgiftet den Körper indem es Schadstoffe wie z.B. die Metalle Kadmium und Quecksilber aus dem Körper schleust.

4. GERMANIUM SOLL KEINE NEBENWIRKUNGEN HABEN

Organisches Germanium wird in Japan seit den 70 Jahren des letzten Jahrhunderts. synthetisch hergestellt und besitzt nach der angeführten Quelle keine nachweislichen Nebenwirkungen. (Asai, 1997)

Dosierungen werden mit 400-600mg/Tag angegeben und selbst bei Gaben mit über 5000mg/Tag traten in Behandlungen keinerlei Nebenwirkungen auf. (Asai, 1997)

Zwei Stunden nach der Verabreichung soll der Gehalt im Blutplasma am höchsten sein, und nach einem Zeitraum von etwa drei Tagen wird Germanium hauptsächlich über die Niere wieder ausgeschieden.

Bei Einnahme therapeutischer Dosen organischem Germaniums wird oft von einem warmen, prickelnden Gefühl berichtet. (Asai, 1997)

5. ES IST NICHT ALLES GOLD GERMANIUM WAS GLÄNZT

Wie auch bei Nahrungsergänzungsmitteln so gibt es auch bei Germanium teils gravierende Unterschiede in der Darreichungsform und der damit verbundenen Qualität!

Die hochwertigste Darreichungsform organischem Germaniums ist wohl das sogenannte Ge-132 (Carboxylethylgermaniumsesequioxide). Dieses enthält eine Wirksamkeit von 56%. (Asai, 1997)

Andere Germanium Quellen wie bspw. Sanumgermanium (17%) oder Germaniumlactozitrat (10%) enthalten weit weniger Wirkstoff und sind deshalb auch weniger effizient.

Das Dilemma mit dem in Nahrungsergänzungen enthaltenen Wirkstoffen und der Fähigkeit deines Körpers diese auch aufzunehmen, habe ich in meinem Artikel Warum du liposomal Vitamin C benötigst detaillierter erklärt.

Organisches Germanium existiert in Pulver und Tablettenform.

Darüber hinaus wird es auch als Kolloid in Dispersionsmedien angeboten, das heißt entweder in wässriger oder öliger Lösung.

Als Kolloide (von griechisch „kólla“ für „Leim“ und „eidós“ für „Form oder Aussehen“) werden dabei Teilchen bezeichnet, die im Dispersionsmedium/Trägermedium ganz fein verteilt sind und deren Größe meist im Nano- oder Mikrometer-Bereich liegt.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Fazit:

Organisches Germanium ist seit langem in der „Alternativmedizin“ als Heilmittel bekannt und wird im Kampf gegen Krebs und andere Krankheiten eingesetzt.

Trotz (oder gerade wegen?) seiner vielfältig belegten positiven Wirkmechanismen und fehlender Nebenwirkungen ist es aber in vielen Ländern nicht erhältlich oder zugelassen.

Warum dies so ist, und welche Rolle die Pharmaindustrie womöglich dabei spielt, darüber darf sich jeder selbst sein Bild machen.

In den USA, Frankreich, Japan, Norwegen und Holland wird dieses einzigartige Spurenelement/Mineral als Nahrungsergänzungsmittel angeboten und als das angesehen was es ist, nämlich als ein Heilmittel, was auch angeboten werden darf - wohingegen es in anderen Ländern verboten ist.

Während Spurenelemente wie Selen, Zink, Chrom, Mangan, Eisen, Magnesium, Silicium ihre Anerkennung in wissenschaftlichen und anderen Kreisen zu Recht erhalten haben, ist Germanium nicht nur ein Außenseiter dessen Information in Mitteleuropa und den USA unterdrückt wird, sondern ist in Deutschland gar verboten! Schockierender Weise, wenn man sich dessen enormen Wirkungsbereich ansieht.

ORGANISCHES GERMANIUM BINDET FREIE RADIKALE, SORGT FÜR EINE BESSERE SAUERSTOFFANREICHERUNG DES BLUTES UND VERRINGERT SEINE VISKOSITÄT. ZUDEM STÄRKT ES DAS IMMUNSYSTEM. BIETET EINE SUPER SAUERSTOFFANREICHERUNG, WIRKT ENTGIFTENED, ANTIVIRAL UND ANTIFUNGAL, SCHÜTZT VOR STRAHLEN UND MUTATIONEN, SCHMERZSTILLENDE UND VIELES MEHR UND DAS OHNE JEGLICHE NEBENWIRKUNGEN.

INDIKATIONEN

RHEUMATHOIDE ARTHRITIS, RHEUMATISMUS, KREBS (COLON, PROSTATA, BRUST, LUNGE, OVARIEN, CERVICAL), LEUKÄMIE, ASTHMA, DIABETES, MALARIA, SENILE OSTEOPOROSE, DEPRESSION, PSYCHOSE, SCHIZOPHRENIE, SCHMERZEN, ERKRANKEN DES VERDAUUNGSTRAKTES (GASTRITIS, ULCERA), INFLUENZA, KREISLAUFERKRANKUNGEN (ANGINA, HOCHDRUCK, ARTERIOSKLEROSE, APPOPLEXIE, INFARKT), PARKINSON, CEREBRALSCLEROSE, HAUTERKRANKUNGEN, EPILEPSIE, ALTERSERKRANKUNGEN, AMYLOIDOSE, MYELO-OPTICO-NEUROPATHIE, AUGENERKRANKUNGEN (GLAUKOM, CATARACT, RETINA ABLÖSUNG, ENTZÜNDUNGEN DER RETINA UND DES OPTISCHEN NERVEN, BEHCET), CANDIDA ALBICANS.

GERMANIUM WIRKT ANTIMUTAGEN, AUCH RADIOAKTIVER STRAHLUNG GEGENÜBER, ENTGIFTET DEN KÖRPER VON SCHWERMETALLEN. AUCH GEGEN DIE NEBENWIRKUNGEN VON KOBALTBESTRAHLUNGEN WIRKEN 300MG/TAG, NACH EINLEITENDEN 100MG, SEHR GUT. ES WIRK SCHMERZLINDERND BEI CARCINOMPATIENTEN, RHEUMA UND ANGINA.

Vielleicht teilt sich Organisches Germanium auch sein „Schicksal“ mit dem nicht weniger effizienten Strophanthin, das ebenfalls jahrzehntelang erfolgreich (als Herzmittel) eingesetzt wurde und in „Deutschland“ plötzlich verboten wurde.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32



Germanium. Für eine bessere Gesundheit und ein längeres Leben.
Broschiert – 1988
von Sandra Goodman (Autor)

GERMANIUM ZUR AKTIVIERUNG DER ZIRBELDRÜSE

Der bekannte Arzt Dr. Kuzuhiko Asai aus Japan entdeckte im Jahre 1967 das Germanium, als er unter starker Arthritis litt und fieberhaft nach einer Lösung suchte. Er synthetisierte es und konnte damit seine Krankheit erfolgreich besiegen. Weitere Studien zeigten, dass Germanium erstaunliche Heilfähigkeiten aufwies und bei verschiedenen Krankheiten und Körperproblemen eingesetzt werden kann, z.B. bei: Darmkrebs, Leukämie, Gebärmutterhalskrebs, Lungenkrebs, Eierstockkrebs, Mammakarzinom, Prostatakrebs, chronischem Müdigkeitssyndrom, Entzündung der Netzhaut, Asthma, Reynaudsche Krankheit, Leberfunktionsstörung, Herzinfarkt, Leberzellkarzinom, Prostataleiden, Augenerkrankungen aller Art, Demenz, Hepatom, Epilepsie, Erkrankungen des Nervensystems, Parkinson, Malaria, Netzhautablösung, Schizophrenie, Arteriosklerose, Hörschwäche, Borreliose, Ulcera, Depressionen, rheumatoide Arthritis, Rheumatismus, Asthma, Diabetes, senile Osteoporose, Depression, Psychose, allgemeine Schmerzen, Erkrankungen des Verdauungstraktes (Gastritis, Ulcera), Influenza, Kreislauferkrankungen (Angina, Arteriosklerose, Appoplexie, Infarkt), Parkinson, Cholesterin, Hautregeneration, Verletzungen aller Art, Cerebralsklerose, Hauterkrankungen, Epilepsie, Alterserkrankungen, Amyloidose, Myelo-Optico-Neuropathie, Bestrahlungen, Augenerkrankungen aller Art, Anti-Aging, Faltenbildung, Candida albicans und Germanium ist darüber hinaus antioxidativ, schwemmt Drogen aller Art aus, sauerstoffanreichernd, zytotoxisch (zerstört Krebszellen), antikarzinogen, schmerzstillend, antifungal, entgiftend, immunstimulierend und antiviral.

Wie man unschwer erkennen kann, wirkt es sehr gut bei diversen Krebsformen. Auf diese Weise wird es in Japan und in den USA zuweilen eingesetzt. Doch die Pharmaindustrie, so lautet die Vermutung verschiedener Ärzte, hat dafür gesorgt, dass organisches Germanium zugunsten viel teurer Medikamente in ganz Europa verboten wurde. Laut Dr. Asai sind die meisten Krankheiten einem Mangel an Sauerstoff in den Zellen zuzuschreiben. Germanium hingegen hilft immens stark dabei, den Zellen wieder Sauerstoff zukommen zu lassen. Er erklärt, dass das Germanium die sauren Wasserstoff-Ionen und freie Radikale an sich bindet und den Körper rundum entgiftet. Selbst Schwermetalle, wie Quecksilber und Kadmium werden von Germanium gebunden und ausgeschieden. Eine weitere sehr interessante Fähigkeit ist es, dass es auch bei Strahlungen unterschiedlicher Arten hilft. Germanium schützt die Zellen vor Kobalt- oder radioaktiver Strahlung.



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

Manche gehen davon aus, dass man Germanium nicht zu sich nehmen sollte, da es ebenso ein Metall ist und den Körper somit eher belastet als ihm hilft. Doch dies trifft nicht zu, denn Germanium ist kein Metall, sondern ein Halbleiter und dieser wird vom Körper innerhalb eines Tages leicht ausgeschieden. Im Weiteren ist es schwer, sich in irgendeiner Form damit überzudosieren und aufgrund seiner schmerzstillenden Wirkung gegen jeden akuten Schmerz hochgradig effektiv. Die Dosierung ist ähnlich wie bei Borax vorzunehmen, d.h. man nimmt es fünf Tage lang und pausiert am Wochenende. Meist wird Germanium als Pulver geliefert und die Dosierung ist ganz unterschiedlich und wird von der jeweiligen Krankheit abhängig gemacht. Als Faustregel kann man sagen, dass meistens mit ca. 500 bis 1000 mg täglich gearbeitet wird. Sollte die Krankheit jedoch Schmerzen verursachen, kann man die Dosis sogar bis auf das sechs- bis achtfache erhöhen. Germanium ist frei von Nebenwirkungen, man kann sich nicht überdosieren und ist völlig ungiftig. Um es optimal wirken zu lassen, sollte man täglich unbedingt mindestens 2 L Wasser zu sich nehmen. Germanium ist aber auch in Pflanzen zu finden. Besonders zu erwähnen sind hierbei Ginseng und Goji-Beeren. Sie weisen eine recht bemerkenswerte Ansammlung von organischem Germanium auf. Ob diese Menge jedoch als erforderliche Dosis ausreicht, ist noch zu prüfen. Doch erinnere man sich an dieser Stelle, dass ich einst diese beiden Pflanzen zur Entkalkung der Zirbeldrüse erwähnte. Somit ist es richtig anzunehmen, dass Germanium tatsächlich unterstützend auf die Zirbeldrüse wirkt. Dr. Asai fügte jedoch hinzu, dass man bei dem Versuch, seine Zirbeldrüse mit Germanium zu entkalken, unbedingt auf Zucker, Mehl und viel Salz verzichten sollte – wenn irgendwie möglich, sich auch vegan zu ernähren. Germanium besitzt nämlich die Eigenschaft, Drüsen zu vergrößern. Eine Vergrößerung der Zirbeldrüse, so Dr. Asai, wird auf Dauer luzides Träumen und hellseherische Fähigkeiten aktivieren. Leider, und dies sollte ich hier erwähnen, gibt es aufgrund des europäischen Germanium-Verbots viele Firmen, die dies fälschen, strecken oder manipulieren. Aufgrund diverser Gesetze bin ich nicht befugt, jene Firmen anzuführen, die ein unreines oder verfälschtes Germanium anbieten, daher kann ich nur versuchen, den interessierten Personen einige Hinweise zu geben, wie man an reines Germanium herankommen könnte. Natürlich seien meine Hinweise nur aus rein informativen Gründen erwähnt, wer hingegen unbedingt meint, dies ausprobieren zu müssen, wird dies auf eigene Verantwortung unternehmen. Die japanische Firma Tokai Sangyo soll beispielsweise reines Germanium anbieten. Immerhin ist der Verkauf in Japan nicht verboten und dies lässt annehmen, dass hier weniger Fälschungen produziert werden.

Die Europäische Regierung, hat aufgrund ihrer Fehlinformationen und Hetze gegen Germanium der Bevölkerung zumindest insofern gesundheitlichen Schaden zugefügt, da der Verbot viele Betrüger auf den Markt gebracht hat. Dieses Problem ist beispielsweise auch durch das Verbot von Marihuana bekannt, wenn Straßenverkäufer unreines, verstrahltes oder gestrecktes Marihuana verkaufen. Das Problem ist, dass man in einem Labor nicht mit absoluter Sicherheit bestimmen kann, ob man es mit Germanium zu tun hat. Sicherlich einer der Gründe, dass hier gern einmal absichtlich Fälschungen produziert werden. Vor allem mischen manche Anbieter das Produkt mit Vitamin C oder anderen Pulvern unterschiedlicher Art und verwässern das Germanium. Daher ist also Vorsicht geboten. Sollte das Germanium in seiner Pulverform weiß sein, steht es bereits unter Verdacht, nicht authentisch zu sein. Wenn man es ins Wasser gibt, sollte es sich gänzlich auflösen und kein Rest verbleiben. Es darf dabei keinerlei Rückstände am Boden ergeben, selbst nach Tagen muss das Wasser noch kristallklar sein. Und wer genauer ist, kann es mit Ethanol oder Diethylether versuchen aufzulösen – was dann nicht gelingen darf. Es existieren weitere Quellen natürlichen Germanium in Kokosnussöl, Ginseng, Goji-Beeren, Aloe, Chlorella-Algen, grünen Bohnen und Mandeln. Bei Silberstab.de gibt es sogar Germanium als Silberwasser, das eben, ähnlich wie kolloidales Silber, zu sich genommen wird. Auch eine interessante Idee, die man gern einmal testen könnte. Da das Germanium, wie beispielsweise auch Borax, versucht, die Zirbeldrüse von Kalk zu befreien, entzieht es dabei ebenso den Zellen Kalzium. Der Besitz von Germanium ist natürlich nicht verboten, aber die therapeutische Anwendung oder es auch schon nur als Nahrungsergänzung anzubieten, ist



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

untersagt. Man macht sich also durch den alleinigen Besitz nicht strafbar. Die Händler in Europa werden daher regelrecht gejagt, wenn diese Germanium anbieten würden. Aus diesem Grund kann man in Apotheken nicht fündig werden. Im Ausland sollte man es auch nicht bestellen, weil der Zoll dies abfangen und noch ein Bußgeld für den Importversuch auferlegen würde. Schon seltsam, wenn man darüber nachdenkt, dass fast 90% der zugelassenen Medikamente in Deutschland in einer Überdosierung tödlich giftig sind, aber Germanium völlig ungiftig und trotzdem verboten ist. Germanium ist in jedem Fall ein kleines Wundermittel und tausende von Menschen von Rheuma und Krebs geheilt, auch wenn es niemals bekannt wurde. Jene Stellen, die das Germanium haben verbieten lassen, sind vermutlich mit gleichen Interessen ausgestattet wie jene, die partout nicht darüber berichten. Wie bereits erwähnt, ist Germanium ein hervorragendes Mittel, um eine lange Liste an Krankheiten aufzulösen und zusätzlich noch die Zirbeldrüse zu entkalken.

Auch Personen mit Krebs, Blindheit und anderen sehr unangenehmen Zeitgenossen könnten hier auf ein Wundermittel gestoßen sein, das bei weitem effektiver ist als das, was Krankenhäuser anzubieten haben.





VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

WIE MAN DIE GESTEIGERTE DURCHBLUTUNG DANK GERMANIUM MESSEN KANN

ABI steht für Ankle-Brachial-Index (zu Deutsch: Knöchel-Arm-Index). Die ABI-Messung ist eine einfache, schmerzfreie und nur wenige Minuten dauernde Untersuchung, bei der an beiden Armen und Beinen der obere, systolische Blutdruck mittels Blutdruckmanschette und Ultraschallgerät gemessen wird. Sie dient zur Früherkennung von Durchblutungsstörungen der Beine. Die entsprechende Erkrankung nennt man Periphere Arterielle Verschlusskrankheit oder kurz PAVK und wird in den meisten Fällen durch Gefässverkalkungen (Atherosklerose) verursacht. Die PAVK ist auch unter dem Namen Schaufensterkrankheit bekannt, da Betroffene wegen der verminderten Durchblutung der Beine nur kurze Wegstrecken (von Schaufenster zu Schaufenster) laufen können.

Die ABI-Messung ist eine Untersuchung aus der Angiologie, einem Teilgebiet der Inneren Medizin.

Bedarf es einer speziellen Vorbereitung auf die Untersuchung

Die ABI-Messung kann ohne besondere Vorbereitung durchgeführt werden. Unmittelbar vor der Messung muss man für etwa 10 Minuten ruhig liegen.

Was wird vor der Untersuchung abgeklärt

Vor der ABI-Messung ist keine spezielle Abklärung notwendig.

Wie wird die ABI-Messung durchgeführt

Die Untersuchung erfolgt im Liegen nach einer 10 minütigen Ruhepause. Mittels Blutdruckmanschette und Ultraschall wird der obere Blutdruckwert (systolischer Blutdruck) nacheinander an beiden Armen und Knöcheln gemessen und aus den Werten der rechte und linke Knöchel-Arm-Index ermittelt. Ein Wert unter 0.9 bedeutet, dass eine Durchblutungsstörung (PAVK) vorliegt.

Wann wird die ABI-Messung eingesetzt

Die ABI-Messung dient zur Diagnose von Durchblutungsstörungen in den Beinen und um deren Schweregrad zu bestimmen. Bei Personen mit einem entsprechenden Risiko wird sie zur Früherkennung im Rahmen der Gesundheitsvorsorge durchgeführt. Mit der ABI-Messung lässt sich auch das persönliche Risiko für einen Herzinfarkt oder Schlaganfall als Folge der Gefässerkrankung einschätzen.

Häufige Gründe für eine ABI-Messung sind:

PAVK, Periphere Arterielle Verschlusskrankheit

Zur Vorsorgeuntersuchung ab 55 Jahren oder auch schon früher bei entsprechenden Risikofaktoren für eine PAVK: Bluthochdruck (Hypertonie), starkes Übergewicht (Adipositas), Cholesterinerhöhung (Hypercholesterinämie), erbliche Durchblutungsstörungen (PAVK in der Familie), Diabetiker (Zuckerkrankheit), Raucher. Schmerzen in den Beinen

Hat die ABI-Messung Risiken oder Nebenwirkungen

Diese Untersuchung ist schmerzlos und hat keine Risiken



VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

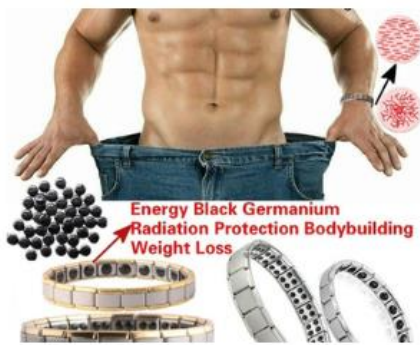
www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32



Die ABI-Messung ist eine spezielle Blutdruckmessung mit gleichzeitigem Ultraschalleinsatz

DIREKT ZU BEZIEHEN AUF WWW.VDM-ACADEMY.CH/SHOP





VDM – Academy

Roland M. Rupp
Eschenring 13
6300 Zug

www.vdm-academy.ch

Tel. 041 348 03 32

VIDEOS ZU GERMANIUM

Auf dem Youtube Kanal

<https://www.youtube.com/channel/UCcU93OZ8qycpkFBNLqNFysg>

finden sich zahlreiche Videos zu Germanium sowie über das Gesundheitsarmband Helo, in welchem Germaniumsteine integriert sind.

Quellennachweis:

Wikipedia

Zentrum der Gesundheit (<https://www.zentrum-der-gesundheit.de/organisches-germanium-ia.html>)

Riedel / Heerd "Organisches Germanium - Die lichte Brücke zum ICH" (ISBN 978-3-89539-046-3)

<http://www.biologischekrebstherapie.net>

<http://www.bernd-stoesslein.de>

[http://www. Matrixblogger.de](http://www.Matrixblogger.de)

<http://www.sprechzimmer.ch>